

# Beschlussvorlage

## Drucksache VL-22/2018

21.02.2018

Aktenzeichen:	651-15
Fachbereich:	Stadtplanung und Stadtentwicklung
Sachbearbeitung:	Martin La Meir

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat der Kreisstadt Erbach	12.03.2018	vorberatend
Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss	14.03.2018	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach	22.03.2018	beschließend
Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss	29.03.2018	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach	29.03.2018	beschließend

### **Grundhafte Erneuerung der K 42 OD Erbach Beschlussfassung über den Bauentwurf**

#### **Begründung:**

Der Odenwaldkreis wird an der K 42 in der Ortsdurchfahrt Erbach von der Einmündung der Erlenbacher Straße bis zur Einmündung des Ostrings eine Fahrbahnerneuerung durchführen.

In Form einer Gemeinschaftsmaßnahme wird die Stadt in diesem Bauabschnitt auch die beidseitig nicht mehr guten Gehwege grundhaft erneuern.

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan 2018 eingestellt, ein entsprechender Förderantrag nach Verkehrsinfrastrukturfördermitteln ist gestellt.

Im Vorfeld der Straßenbaumaßnahme wird der Abwasserverband Mittlere Mümling zwischen Ostring und An der Halbmauer eine hydraulisch bedingte Kanalaufweitung vornehmen und im weiteren Bauabschnitt punktuelle Hausanschlusschäden reparieren.

Die Wasserversorgung AöR wird ebenfalls vorab Reparaturmaßnahmen an Hausanschlüssen und Schiebern und Hydranten durchführen.

Die Fahrbahnerneuerung und die Gehwegerneuerung erfolgen entsprechend dem derzeitigen Fahrbahn- und Gehwegbestand.

Zwischen Heinrich-Heine-Straße und Gebrüder-Grimm-Straße sollen zur Verbesserung der Querungsmöglichkeiten für Fußgänger zwei Fahrbahnteiler als Querungshilfe hergestellt werden und an diesen beiden Stellen eine leichte Verschwenkung der stadteinwärtsführenden Fahrbahn stattfinden.

Ebenso soll in dem Bereich zwischen Fahrbahn und Kinderspielplatz Gerhart-Hauptmann-Straße sowie im Einmündungsbereich der Gerhart-Hauptmann-Straße eine erhöhte Anzahl öffentlicher Parkplätze durch Umgestaltung der Einmündung der Gerhart-Hauptmann-Straße geschaffen werden.

Ziel dieser zusätzlichen öffentlichen Parkplätze ist es, die derzeitigen Beeinträchtigungen des fließenden Verkehrs im Aufstaubereich der Ampel sowie die Beeinträchtigungen für das Passieren für Fußgänger durch das Parken von Fahrzeugen auf den Gehwegen künftig zu vermeiden.

Alle Bushaltestellen werden barrierefrei umgestaltet und die Haltestellen Höhe Einmündung Rolleweg werden zu Fahrbahnrandhaltestellen umgebaut.

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan 2018 vorgesehen.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Entwurfsplanung für die Erneuerung der Gehwege, der barrierefreien Umgestaltung der Bushaltestellen sowie der Querungshilfen für Fußgänger wird zugestimmt.**

In Vertretung

Erwin Gieß  
Erster Stadtrat

**Anlage(n):**

- (1) Entwurfsplanung Blatt 1**
- (2) Entwurfsplanung Blatt 2**
- (3) Entwurfsplanung Blatt 3**
- (4) Entwurfsplanung Blatt 4**
- (5) Entwurfsplanung Blatt 5**